

Beschlussvorlage

Geschäftszeichen:
VI/63

Verantwortliche/r:
Bauaufsichtsamt

Vorlagennummer:
63/304/2014/1

**Errichtung eines Einfamilienhauses;
Eltersdorfer Straße 50; Fl.-Nr. 22 325; Gemarkung Eltersdorf;
Az.: 2013-747-VO**

Beratungsfolge	Termin	Ö/N	Vorlagenart	Abstimmung
Bauausschuss / Werkausschuss für den Entwässerungsbetrieb	08.04.2014	Ö	Beschluss	angenommen mit Änderungen

Beteiligte Dienststellen

im Rahmen des Baugesuchs:

Stadtplanung; Tiefbauamt; Denkmalschutz; Naturschutz und Landschaftsplanung; Gewässer-
schutz; Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten

I. Antrag

Das gemeindliche Einvernehmen für das Bauvorhaben wird nicht erteilt.

II. Begründung

1. Ergebnis/Wirkungen

(Welche Ergebnisse bzw. Wirkungen ruft das Bauvorhaben hervor?)

Bebauungsplan: Das Vorhaben liegt am Rande der im Zusammenhang bebauten Ortsteile (§ 34 BauGB) und erstreckt sich über die Grenze des Flächennutzungsplanes in die landwirtschaftliche Fläche in den Außenbereich (§ 35 BauGB).

Gebietscharakter: Mischgebiet (MI)

Widerspruch zum
Bebauungsplan:

2. Programme / Produkte / Leistungen / Auflagen

(Was soll getan werden, um die Ergebnisse bzw. Wirkungen zu erzielen?)

Geplant ist, einen Teil der vorhandenen Scheune abzubrechen und durch ein Wohngebäude zu ersetzen. Es liegen zwei Versionen vor. Die erdgeschossige Version wird nicht befürwortet, da der Neubau hier am Ortsrand um bis zu ca. 5 m in den Außenbereich ragt und aufgrund des hier vorhandenen Geländes 2-geschossig in die Landschaft wirkt. Zudem fügt sich die Dachform nicht in die dort vorhandene Gebäudestruktur ein. Die mehrgeschossige Version wird nicht befürwortet, da der Neubau hier am Ortsrand um bis zu ca. 3 m in den Außenbereich ragt und aufgrund des hier vorhandenen Geländes 3-geschossig in die Landschaft wirkt. Eine Privilegierung ist nicht gegeben.

3. Prozesse und Strukturen

(Wie sollen die Programme / Leistungsangebote erbracht werden?)

Anlagen: Lageplan Version mehrgeschossig
Lageplan Version erdgeschossig
Protokollvermerk BWA am 18.03.2014

III. Abstimmung

Beratung im Gremium: Bauausschuss / Werkausschuss für den Entwässerungsbetrieb am 08.04.2014

Protokollvermerk:

Herr Stadtrat Volleth beantragt, das Wort „nicht“ im Antrag zu streichen.

Die Verwaltung ergänzt, dass sich dies auf die am 21.03.2014 neu eingereichte erdgeschossige Planung, welche um ca. 4,60 m in den Außenbereich ragt, bezieht.

Es besteht hiermit Einverständnis.

Ergebnis/Beschluss:

Das gemeindliche Einvernehmen für das Bauvorhaben ~~nicht~~ wird erteilt.

mit 12 gegen 0 Anwesend 12 Stimmen

gez. Könnecke
Vorsitzende/r

gez. Weber
Berichterstatter/in

IV. Beschlusskontrolle

V. Zur Aufnahme in die Sitzungsniederschrift

VI. Zum Vorgang